

Bachelor-/Master-Thesis Studiengang

Weiterentwicklung der Floating Buttering Machine

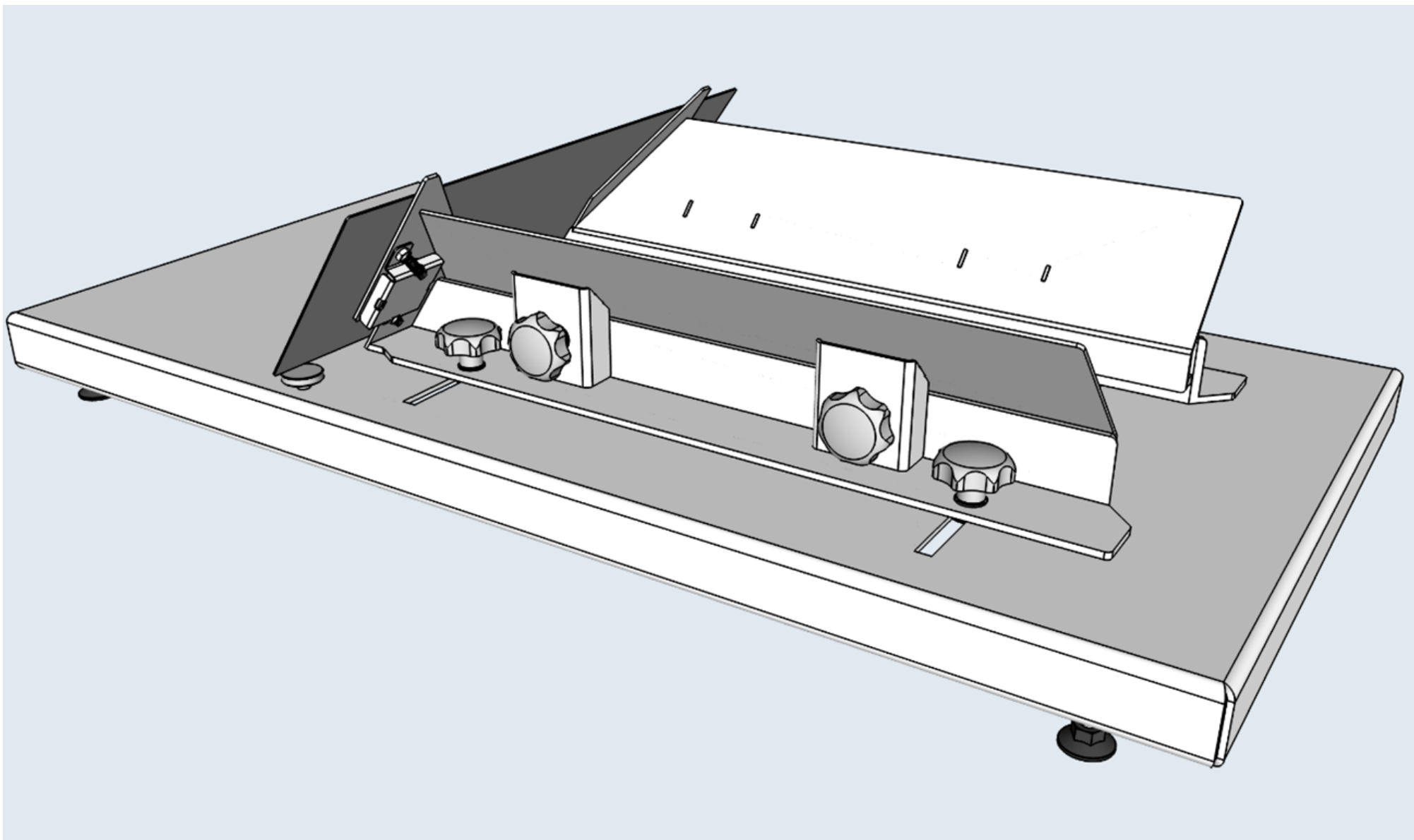


Abb. 1: bestehender Prototyp Nr. 8

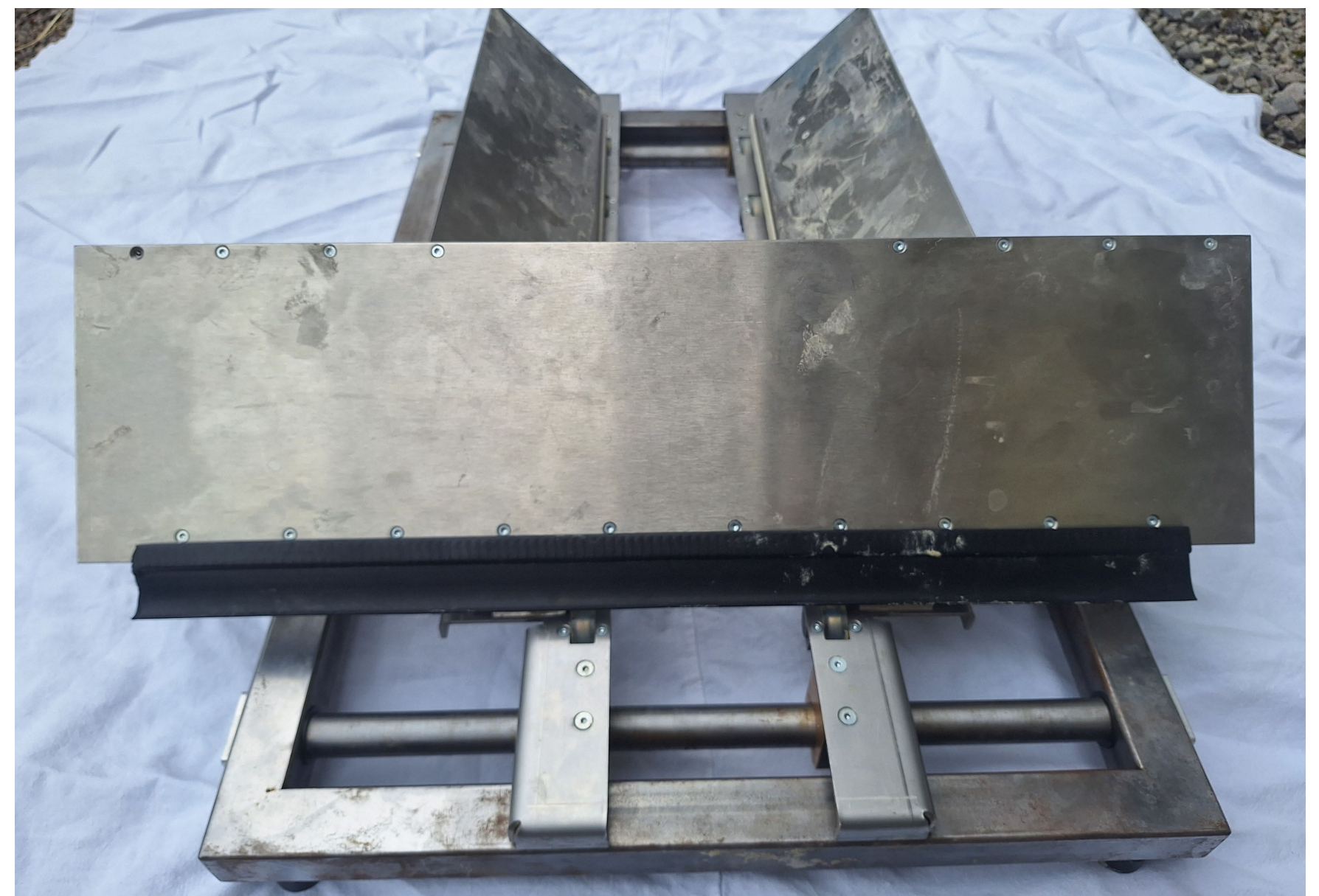


Abb. 2: optimierter Prototyp

Problemstellung

Der bestehende Prototyp (Abb. 1) wurde in Bezug auf die Flexibilität des Fliesensortiments, den erforderlichen Kraftaufwand für den Streichprozess, die Verschmutzung der Sichtseite und den Ausgleich der Fliesentoleranzen optimiert (Abb. 2).



Abb. 3: Vertikal- und Horizontalfederrückstellung mit Führungsrollen

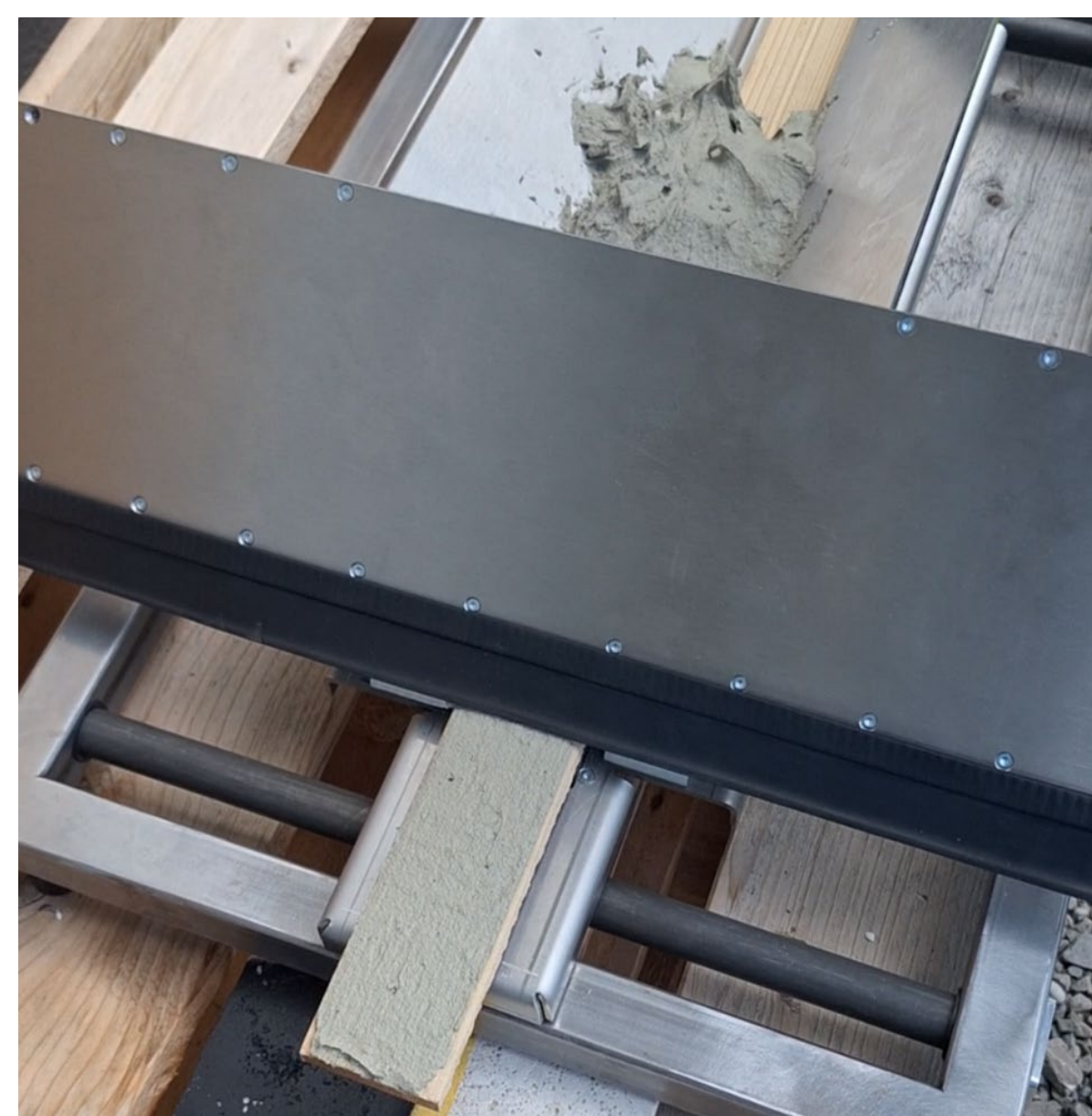


Abb. 4: Überprüfen der Anforderungen im Testversuch

Lösungskonzept

Über eine Gewindespindel können die Grundplatten verstellt werden. Die Zufuhrplatten und die Abstreifkelle können die Fliesendicke über federrückgestellte Führungen einstellen. Die Breitentoleranz, wird über eine Federrückstellung an einem Winkel ausgeglichen (Abb.3).

Ergebnisse

In einer umfangreichen Testphase konnte die Maschine und die definierten Anforderungen, wie z.B. die Schichtqualität, überprüft werden (Abb. 4).

Lukas Stadler

Betreuer:
Prof. Adrian Koller

Experte:
Ivan Wyssen

Industriepartner:
Fabotec GmbH

